Nicola Mining Inc.: Aktionärsbrief 2024

18.12.2024 | [IRW-Press](#)

18. Dezember 2024 - Sehr geehrte Aktionäre und Investoren,

[Nicola Mining Inc.](#) (das Unternehmen oder Nicola) freut sich, seinen Jahresrückblick 2024 bereitzustellen in der Hoffnung, dass dieser für mehr Klarheit zu mehreren wichtigen erreichten Meilensteinen sorgt und Einblicke in das Jahr 2025 gibt, das spannend zu werden verspricht.

Unternehmenstechnisch begann das Jahr mit der Ankündigung, dass das Unternehmen durch einen soliden operativen Cashflow im Jahr 2023 in der Lage war, insgesamt 1.165.275 \$ der Kredithauptsumme vorzeitig zurückzuzahlen, sodass ein Restbetrag von insgesamt 4.131.431 \$ an Schuldverschreibungen verblieb. Im Anschluss daran meldete das Unternehmen die Berufung von Sam Wong zum Chief Financial Officer des Unternehmens und von Bill Cawker zum Secretary des Unternehmens, die das Team von Nicola beide sehr gut ergänzen.

Im Hinblick auf die Exploration begann das Jahr mit der Meldung des Unternehmens, dass es Dias Geophysical mit der Durchführung einer 3D-Untersuchung mit induzierter Polarisation (IP) (IP-Untersuchung) in seinem Kupferprojekt New Craigmont beauftragt hatte. Die IP-Untersuchung konzentrierte sich auf zwei wichtige Zielgebiete und deckte ungefähr 4,5 Quadratkilometer ab Pressemitteilung: 21. Februar 2024 [Link](#)

. Die erste Zone ist die Zone MARB-CAS, die sich unmittelbar westlich der Zone Embayment befindet, die zweite Zone ist die Zone West Craigmont, und beide werden nachstehend im Detail beschrieben.

Zum operativen Betrieb meldete Nicola, dass es mit [Talisker Resources Ltd.](#) eine Aufbereitungsvereinbarung abgeschlossen hatte Pressemitteilung: 9. April 2024 [Link](#)

, und am 18. Juli 2024 informierte das Unternehmen über die Aufnahme der Produktion. Außerdem gab Nicola zur Produktion von Gold und Silber bekannt, dass es den Bau eines Zementwerks zusammen mit seinem Partner Lower Nicola Site Services Ltd begonnen hatte Pressemitteilung: 5. April 2024 [Link](#)

. Das Unternehmen freut sich ferner, bekannt zu geben, dass es seine Aufbereitungskampagne für das Jahr erfolgreich abgeschlossen hat und dass das Zementwerk, für das bereits Verträge für 2025 gesichert wurden, fast fertiggestellt ist:

Gold- und Silberproduktion

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77864/NICOLA_181224_DEPRcom.001.png

Bau des Transportzementwerks

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77864/NICOLA_181224_DEPRcom.002.png

Falls Sie an den Kupfer- und Goldprognosen interessiert sind, können Sie gerne unsere Zusammenfassung nach unseren projektspezifischen Meldungen konsultieren:

Kupferprojekt New Craigmont

Minengenehmigung M-68: mehr als 10.800 Hektar an Mineralkonzessionen

Hintergrundinformationen

Obwohl dies den langfristigen Aktionären bereits bekannt ist, möchte ich zum Auftakt einige wichtige Merkmale darlegen, die das Kupferprojekt New Craigmont (New Craigmont) aufwerten. Das im hundertprozentigen Eigentum befindliche New Craigmont ist mehr als ein Brownfield-Explorationsprojekt, es besitzt die Minengenehmigung M-68, grenzt an die größte Kupfermine Kanadas an, ist der Standort einer der höchstgradigen historischen Kupferminen von Nordamerika und ist weitgehend unerkundet. Der wichtige Unterschied zwischen dem Vorliegen einer Minengenehmigung und einem Explorationsprojekt kann nicht genug betont werden; es dauert in British Columbia ca. 13 Jahre, Nelson Bennett, Building a mine in British Columbia: hurry up and wait, Business in Vancouver (Januar 29, 2021), online (Mining.com):

<https://www.mining.com/building-a-mine-in-british-columbia-hurry-up-and-wait>. um von der Entdeckungsphase zu einer Minengenehmigung zu gelangen. Die Mine wurde aufgrund niedriger Kupferpreise 1982 geschlossen, und die Exploration beschränkte sich auf das Capping von Kingsvale, das es schwierig machte, Untersuchungen mit induzierter Polarisation sowie eine Bohrexploration durchzuführen. Außerdem konnte das Unternehmen erst am 19. November 2015 die Eigentumsrechte seitens eines Aktionärskonsortiums konsolidieren. Pressemeldung vom 19. November 2015 Link und erstmals seit den 1960er-Jahren mit einer aktiven Exploration beginnen.

Exploration 2024:

Im Jahr 2024 startete Nicola Mining Inc. ein Explorationsprogramm im Projekt New Craigmont mit zwei primären Zielen:

- Identifizierung neuer Mineralisierungssysteme: Ziel war der westliche Teil der Region mit Multi-Year Area-Based Permitting (MYAB-Genehmigung), unter anderem das bisher unbebohrte Zielgebiet West Craigmont und das Zielgebiet MARB-CAS.
- Erweiterung des historischen Erzkörpers: Ziel war die Erweiterung und das Infilling der Zone Embayment.

Vor den Bohrungen startete die Explorationssaison 2024 im Projekt New Craigmont mit einer geophysikalischen Untersuchung der induzierten Polarisation (IP-Untersuchung), die sich auf West Craigmont und MARB-CAS bezog (Abb. 1). Primäres Ziel dieser IP-Untersuchung war die Verbesserung des geologischen Verständnisses dieser Gebiete und die Unterstützung der Identifizierung präziser Bohrziele für die geplante Bohrkampagne.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77864/NICOLA_181224_DEPRcom.003.jpeg

Abbildung 1. Übersichtskarte der Explorationsaktivitäten 2024 im Projekt New Craigmont.

Für die Bohrkampagne 2024 im Projekt New Craigmont wurden insgesamt 14 Bohrlöcher (Abb. 1) mit insgesamt 4.878 Metern Bohrkern abgeschlossen. Im Folgenden eine Aufschlüsselung der Bohraktivitäten:

- West Craigmont: 5 Bohrlöcher gebohrt, insgesamt 1.829 Bohrmeter.
 - o Die ersten Ergebnisse wurden in der Meldung zum aktuellen Stand der Explorations- und Betriebstätigkeiten vom 30. August 2024 bekannt gegeben.
 - o Die Beobachtungen legen ein Porphyry-System nahe; zur Ermittlung des Potenzials in dem Gebiet sind jedoch weitere geologische Analysen und Bohrungen erforderlich.
- Mineralvorkommen MARB: 6 Bohrlöcher gebohrt, insgesamt 1.496 Bohrmeter.
 - o Erfolgreiche Durchteufung der oberflächennahen Mineralisierung unterhalb des MARB-Ausbisses (Abb. 2), sodass diese in der Tiefe und in Richtung Westen für zukünftige Bohrungen offen bleibt. Die Laboranalysen stehen noch aus und werden voraussichtlich im 1. Quartal 2025 veröffentlicht.
- Mineralvorkommen CAS: 1 Bohrloch gebohrt, insgesamt 399 Bohrmeter.
 - o Der in diesem Bohrloch entdeckte Skarn weist eine identische mineralische Zusammensetzung wie die Zone Embayment auf, was nahe legt, dass es sich um eine Fortsetzung des Skarn der Zone Embayment handeln könnte, der möglicherweise durch eine dextrale Verwerfung in Richtung Norden verschoben wurde. Zur Ermittlung der Kontinuität und der Mineralisierung sind weitere Bohrungen erforderlich.
- Zone Embayment: In der Zone Embayment durch die Embayment-Verwerfung in Richtung Südosten und Südsüdosten wurden zwei Bohrlöcher gebohrt mit dem Ziel der westlichen Erweiterung und des Infilling der Zone, insgesamt 1.150 Bohrmeter.
 - o In beiden Bohrlöchern wurden signifikante Intervalle einer intensiven Chalkopyrit-Mineralisierung durchteuft (Abb. 3). Die Laborergebnisse stehen noch aus und werden voraussichtlich im 1. Quartal 2025 veröffentlicht.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77864/NICOLA_181224_DEPRcom.004.png

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77864/NICOLA_181224_DEPRcom.005.png

Abbildung 3. Beispiele einer intensiven Chalkopyrit-Mineralisierung, die 2024 in Bohrlöchern der Zone

Embayment festgestellt wurde: a. NC-24-001: 412,63 m; b. NC-24-001: 431,20 m; c. NC-24-002: 360,15 m; und d. NC-24-002: 367,75 m.

Silberprojekt Treasure Mountain

Minengenehmigung M-239: 31 Mineralkonzessionen, 2.200 Hektar

Hintergrundinformationen

Wie New Craigmont ist Treasure Mountain ein genehmigter Minenstandort mit der Minengenehmigung M-239, sodass das Unternehmen in der Lage ist, bis zu 60.000 Tonnen Silber-/Blei-/Zink-Aufbereitungsgut pro Jahr zu fördern. Das hochgradige Silberprojekt verfügt über 4 vollständig entwickelte Portale, eine Ressourcenschätzung im Einklang mit der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) vom 15. Juni 2009 und Erkundungspotenzial in der Zone MB, die ca. 1,5 km von der Mine Treasure Mountain entfernt liegt.

Aktuelle Informationen

Das Unternehmen meldete den Erhalt einer sehr wichtigen zehnjährigen Verlängerung der Bergbaupacht (die Verlängerung) für die Mine bis zum 26. April 2032 Pressemitteilung vom 30. August 2024 [Link](#)

. Neben dem Erhalt der zehnjährigen Verlängerung der Bergbaupacht beantragte das Unternehmen eine MYAB für Treasure Mountain, da es auf eine Weiterverfolgung der bisherigen Ergebnisse hofft, unter anderem:

- Probe #2100152: 813 g/t Ag und 0,518 g/t Au und 19 % Zink und 4,66 % Kupfer Siehe die Pressemitteilung des Unternehmens vom 21. Februar 2020, die in der Prole des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com aufgeführt ist.

- Probe 2100207 wurde aus dem freigelegten Erzgang entnommen und enthielt 1.300 g/t Ag (37,9 Unzen Ag pro Tonne), 2,59 g/t Au, und 1,16 % Cu, 27,4 % Pb und 27,2 % Zn Siehe die Pressemitteilung des Unternehmens vom 8. September 2020, die unter der Prole des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com veröffentlicht ist.

Merritt Mill - Gold- und Silbermühle

Vollständig genehmigte Mühle auf 900 Hektar Land in Privatbesitz

Neben der Verarbeitung von Materialien für Talisker Resources Ltd. gab das Unternehmen etwa \$ 1,0 Mio. aus, um die folgenden Anlagen zu verbessern:

- Wasserrückführungssystem: Installation eines Wasserkreislaufsystems zwischen der Mühle und der ausgekleideten Absetzanlage, das den Wasserverbrauch erheblich senkt.

- Prozessautomatisierung: Installation von automatisierten Prozessen in der Mühle, die die Abläufe rationalisieren, die Produktionskosten senken, die Sicherheit der Mitarbeiter erhöhen und die Ausbeute optimiert.

- Gravitations- Separationssystem: Der Gravitationskonzentrator ermöglicht die Gewinnung von freiem Gold, das sonst bei Flotationsverfahren nicht erfasst werden könnte.

Nicola entschied sich, den operativen Betrieb zu unterbrechen, um die Upgrades durchzuführen, da die Durchsatzprognose für 2025 davon ausgeht, dass die Mühle ab dem zweiten Quartal 2025 mit voller Kapazität arbeiten wird.

SCHWERPUNKTE FÜR 2025

Unsere Prioritäten für 2025 werden von drei Faktoren bestimmt:

1. Kupferexploration: 2024 erwies sich als das erfolgreichste und aufschlussreichste Explorationsprogramm, das bisher durchgeführt wurde. Die Kombination aus einer breiten oberflächennahen Mineralisierung in den Zonen MARB und CAS und dem Verständnis einer bedeutenden potenziellen tieferen Mineralisierung

unterhalb von 100 Metern ab Oberfläche bildet die Grundlage für unser Programm 2025. Darüber hinaus bestätigt die Erweiterung der Embayment-Mineralisierung in Richtung der Zone CAS und der Embayment-artige Skarn legt das Potenzial für einen größeren mineralisierten Trend nahe.

2. Gold- und Silberproduktion: Die Updates der Mühle werden sich positiv auf das Produktionsvolumen und die Gewinnungsraten auswirken, da wir davon ausgehen, dass wir die volle Produktionskapazität der Mühle erreichen werden, was auch die Produktion von Dominion Creek einschließt, an der Nicola eine 75%ige wirtschaftliche Beteiligung hält [Pressemeldung vom 4. Dezember 2024](#). [Link](#)

. Das Unternehmen hat in einer Pressemitteilung bekannt gegeben, dass es eine Kautions für die Rekultivierung hinterlegt hat und hofft, das Material des hochgradigen Goldprojekts im Jahr 2025 liefern zu können.

3. Treasure Mountain: Nach der Verlängerung der Minengenehmigung um zehn Jahre und der Beantragung einer MYAB erwartet Nicola, dass das Projekt erneut in den Blickpunkt von Investoren und strategischen Unternehmen rückt, da sich der Wert des Silbers nun wieder erholt hat.

Qualifizierter Sachverständiger

William Whitty, P. Geo., VP Exploration des Unternehmens, ist der qualifizierte Sachverständige gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects und hat die Erstellung der technischen Informationen in dieser Pressemitteilung überwacht, geprüft und genehmigt.

Kupfer

Im Jahr 2024 wurde der Kupferpreis von mehreren Schlüsselfaktoren beeinflusst, wobei sowohl das Angebot als auch die Nachfrage eine entscheidende Rolle bei der Gestaltung des Marktes spielten. Ende 2023 waren die Kupferpreise relativ stark, angetrieben durch eine starke Nachfrage aus Branchen wie dem Baugewerbe, der Elektronik und Elektrofahrzeugen (EVs). Kupfer ist ein wesentlicher Bestandteil verschiedener grüner Technologien, einschließlich erneuerbarer Energiesysteme und der Produktion von Elektrofahrzeugen, die weltweit ein erhebliches Wachstum verzeichnen. Dieser anhaltende Nachfrageanstieg, insbesondere aus den Schwellenländern und dem Übergang zu erneuerbaren Energien, dürfte die Kupferpreise 2024/2025 antreiben, wenn auch mit gewissen Schwankungen.

Auf der Angebotsseite steht die Kupferproduktion vor zahlreichen Herausforderungen. In wichtigen kupferproduzierenden Ländern wie Chile und Peru ist die Produktion aufgrund von alternden Minen, Umweltproblemen und Arbeiterstreiks zurückgegangen. Außerdem haben geopolitische Spannungen, insbesondere in Lateinamerika, die Kupferproduktion zusätzlich verunsichert. Diese Angebotsstörungen haben in Verbindung mit der hohen Nachfrage zu einer Verschärfung der Marktbedingungen geführt, die einen Aufwärtsdruck auf die Preise ausübte.

Die Kupferpreise könnten im Jahr 2025 jedoch auch von der allgemeinen Weltwirtschaftslage beeinflusst werden. Eine mögliche Verlangsamung in China, dem weltweit größten Kupferverbraucher, oder ein globaler Wirtschaftsabschwung könnten die Nachfrage schwächen und die Preise unter Druck setzen. Darüber hinaus könnten die Bemühungen um das Recycling von Kupfer und die Verbesserung der Effizienz des Bergbaus einige der Herausforderungen auf der Angebotsseite ausgleichen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Kupferpreis im Jahr 2025 voraussichtlich volatil bleiben wird, was auf eine Kombination aus starker Nachfrage aus den grünen Technologiesektoren und Angebotsbeschränkungen in den wichtigsten Produktionsländern zurückzuführen ist. Das Zusammenspiel dieser Faktoren sowie die allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen werden die Dynamik des Kupfermarktes im Laufe des Jahres weiterhin bestimmen.

Grafik 1: Preis und Nachfrage von Kupfer 2024 / 2025 Schätzung

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77864/NICOLA_181224_DEPRcom.006.png

Quelle: Mining Gm

Gold

Im Jahr 2024 ist der Goldpreis von einer Kombination aus makroökonomischen Faktoren, geopolitischen Spannungen und Stimmungsschwankungen bei den Anlegern beeinflusst. Historisch gesehen gilt Gold als

sicherer Hafen, und diese Rolle treibt die Nachfrage nach Gold in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit weiter an. Es wird erwartet, dass die Zentralbanken, insbesondere in den Schwellenländern, im Jahr 2025 weiterhin Goldreserven ausgebaut haben, um sich gegen Inflation und Währungsabwertung abzusichern, was zu einem Aufwärtsdruck auf die Preise führen wird.

Zinssätze, Inflationserwartungen und die Stärke des US-Dollars sind ebenfalls wichtige Faktoren, die den Goldpreis beeinflussen. Bleibt die Inflation hoch oder halten Zentralbanken wie die Federal Reserve die Zinsen konstant oder senken sie, dürfte Gold für Anleger, die sich vor Inflation schützen wollen, an Attraktivität gewinnen. Umgekehrt könnten bei einem weiteren Zinsanstieg die Opportunitätskosten des Goldbesitzes, der keine Erträge abwirft, den Goldpreis belasten.

Geopolitische Instabilität, wie z. B. Spannungen in wichtigen Weltregionen oder wirtschaftliche Störungen, führen in der Regel ebenfalls zu einer erhöhten Goldnachfrage, da die Anleger nach sicheren Anlagen suchen. Im Jahr 2025 könnten mögliche politische Unruhen, anhaltende Handelsspannungen oder die Volatilität der globalen Finanzmärkte zu einer erhöhten Nachfrage nach Gold führen.

Auf der Angebotsseite stand der Goldbergbau in den letzten Jahren vor Herausforderungen, da viele große Minen kurz vor der Erschöpfung stehen oder mit geringerer Effizienz betrieben werden. Trotz des technologischen Fortschritts im Bergbau konnte die Produktion nicht wesentlich gesteigert werden, was zu einer Verknappung des Angebots auf dem Markt beitragen könnte.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Goldpreise im Jahr 2024 von wirtschaftlicher Unsicherheit, der Politik der Zentralbanken und geopolitischen Risiken beeinflusst wurde. Während ein starker US-Dollar und steigende Zinssätze das Preiswachstum begrenzen könnten, könnten Inflationsängste und globale Instabilität die Nachfrage nach Gold als sichere Anlage weiter anheizen.

Goldpreisprognosen für 2025:

Die Finanzinstitute haben unterschiedliche Prognosen für den Goldpreis im Jahr 2025 abgegeben:

- Goldman Sachs: Sagt voraus, dass der Goldpreis Anfang 2025 auf ein neues Rekordhoch steigen wird, angetrieben von den Käufen der Zentralbanken, den Zinssenkungen der Federal Reserve und den geopolitischen Risiken.

- J.P. Morgan: Prognostiziert einen durchschnittlichen Goldpreis von \$ 2.600 pro Unze im Jahr 2025 und führt dabei Faktoren wie Zinssenkungen der Federal Reserve und eine anhaltende Nachfrage der Zentralbanken an.

- Citi Research: Geht davon aus, dass der Goldpreis innerhalb von sechs bis zwölf Monaten die Marke von \$3.000 pro Unze erreichen könnte, was durch mögliche Probleme auf dem US-Arbeitsmarkt und Zinssenkungen der Federal Reserve verursacht werden könnte.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte Aussagen in diesem Brief sind zukunftsgerichtete Aussagen, die die Erwartungen des Managements hinsichtlich des Unternehmens widerspiegeln. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht ausschließlich historischer Natur sind, einschließlich Aussagen über Überzeugungen, Pläne, Erwartungen oder Absichten in Bezug auf die Zukunft, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Aussagen über: (i) Nicolas kurzfristige und langfristige Ziele, insbesondere im Hinblick auf seine Prioritäten für 2025; (ii) Nicolas Fähigkeit, seinen Fünf-Jahres-Explorationsplan voranzutreiben; (iii) den voraussichtlichen Erhalt der Laborergebnisse 2024 und, als Folge davon, jegliche Auswirkungen, die diese Ergebnisse auf Nicolas Diamantbohr-Explorationspläne für Kupfer-Skarn- und Kupfer-Porphyr-Ziele haben könnten; (iv) den erwarteten Erhalt der MYAB-Genehmigung für Treasure Mountain; (v) den inneren oder sonstigen Wert des Standorts der Verarbeitungsanlage in Merritt; (vi) alle Cashflows in Zusammenhang mit den Mühlenaktivitäten am Standort der Verarbeitungsanlage in Merritt; (vii) die Aussichten von Nicolas Explorationsprojekten, einschließlich New Craigmont, Treasure Mountain und des Standorts der Verarbeitungsanlage in Merritt; und (viii) allgemeine Aussagen zu Nicolas künftigen Betriebs- und Explorationszielen. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Entwicklungen wesentlich von jenen abweichen, die in den Aussagen enthalten sind, einschließlich Risiken im Zusammenhang mit Faktoren, die außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Zu diesen Risiken gehören unter anderem: (i) Änderungen in den Geschäftsbeziehungen und Plänen von Nicola; (ii) Änderungen der erwarteten Einnahmequellen und der Betriebs- und Explorationsziele; (iii) das Versäumnis von Nicola, die erforderlichen Genehmigungen für seine verschiedenen aufsichtsrechtlichen Anträge und Genehmigungen zu erhalten; (iv) und andere allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche oder marktbezogene Risiken, die sich der Kontrolle des Unternehmens

entziehen und die sich auf das Geschäft und den Betrieb des Unternehmens auswirken können. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Schätzungen oder Meinungen des Managements ändern sollten, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Leser wird davor gewarnt, sich vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91757--Nicola-Mining-Inc.--Aktionaersbrief-2024.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).